

Der König Abend

von Rainer Maria Rilke

Notizen / Anmerkungen

- 1 DER König Abend weiß sich schwach
- 2 Und satt und ihm geschieht:
- 3 Er schenkt sein Gold dem jungen Bach,
- 4 der einem Hirtensingen nach
- 5 in Menschenlande zieht.

- 6 Jetzt ist der Bach ein Königskind.
- 7 Er jubelt laut Alarm
- 8 und gibt den wunden Krumen blind
- 9 sein Gold. – Und wo die Hütten sind,
- 10 dort ist er wieder arm.

Das Gedicht „[Der König Abend](#)“ von [Rainer Maria Rilke](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Rainer Maria Rilke	Titel	„Der König Abend“
Verse	10	Wörter	53
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Rainer Maria Rilke](#) befinden sich in unserer Datenbank 338 Gedichte.